

Bestimmung von Schadwasser, Feuchtegehalt und bauschädlichen Salzen

Preisangaben netto, pro Probe in €

Bestimmung der Materialfeuchte (Trockenrückstand) von Putz, Estrich, Beton, Mauerwerk und Holz Trocknung bei 110°C über mind. 6 Stunden, Gravimetrie	30,-
Bauwerks- und Putzschädigende Salze: Chlorid, Nitrat, Sulfat, Ammonium Zur Bestimmung der Salzbelastung von Putz oder Mauerwerk (Anionen). Methode: Ionenchromatographie, quantitativ	80,-
Kreatinin aus Materialproben Die Ergebnisse dienen als Indikator für Schäden durch Urin und Tierhaltung	45,-
Bestimmung der Wasserherkunft bei Wasserschäden Sauerstoff-18 (18O) und Deuterium (2H) Wasserproben können mittels Isotopenanalyse Hinweise z.B. darauf untersucht werden, ob der Wasserschaden durch eindringendes Wasser oder durch Leitungswasser verursacht wurde. Je Einzelprobe (es werden mindestens zwei Proben benötigt)	135,-
Untersuchung von Materialproben auf Tenside mittels UV-VIS-Spektrometrie. Je Einzelprobe (es werden mindestens zwei Proben benötigt)	125,-
Chemischer Nachweis von Uranin im Schadwasser mit Hochleistungsflüssigkeitschromatographie. Je Einzelprobe	125,-